aures.

aures.forum 06 | 2007

Das Aures Forum erscheint mehrmals im Jahr und steht Kunden, Vertriebspartnern und Freunden unseres Hauses kostenlos zur Verfügung. Gern senden wir Ihnen die Information als e-mail, Telefax oder per Post.

In dieser Ausgabe finden Sie unter anderem Informationen über das neue seit wenigen Wochen geltende deutsche Vermittlerrecht. Wir geben Ihnen Einschätzung zur steuerlichen Behandlung der Lebensversicherung nach Einführung der Abgeltungssteuer 2009. Sie finden eine Vorstellung der innovativen Indexpolice aus dem Hause Allianz, Informationen über den neuen Pfändungsschutz der Altervorsorge von Selbständigen sowie eine Vorstellung ökologischer Investmentfonds, die Ihnen nach Jahren des Schattendaseins hochinteressante Renditechancen bieten.

Zu Beginn der Schulferien Ende dieses Monats wünschen wir Ihnen erholsame Tage und allen Urlaubern einen schönen Urlaub.

Viel Spaß bei der Lektüre!

Andreas Bürse-Hanning
Vorsitzender des Vorstandes
Aures Finanz AG & Cie. KG

Inhalt

1. Neues Vermittlerrecht
- Das Ratespiel ist beendet

2. Steuern
- Neue Regeln für Lebenspolicen nach Einführung der Abgeltungssteuer

3. Altersversorgung
- Indexpolice - Kapitalanlage mit attraktiver Renditechance und Risikopuffer
- Pfändungsschutz – Insolvenzsichere Altersversorgung für Firmenchefs

4. Kapitalanlagen
- Grüne Investmentfonds

1. Neues Vermittlerrecht

Das Ratespiel ist beendet

Unabhängiger Versicherungsmakler oder gebundener Versicherungsvertreter/-agent?

Diese Frage wurde bislang viel zu selten gestellt und noch seltener klar beantwortet. Dabei war die Antwort schon immer wichtig und oft entscheidend für die Auswahl der wirklich passenden Versicherungslösung. Am 22. Mai 2007 ist in Deutschland das Gesetz zur Neuregelung des Vermittlerrechts in Kraft getreten. Die neue gesetzliche Regelung gilt für die Vermittlung von Versicherungen und erfüllt langjährig erhobene Forderungen der Verbraucherverbände ebenso, wie vieler Versicherungsmakler und schafft endlich klare Verhältnisse.

Wer bei der Risikoanalyse und der Wahl der Versicherung vermittelnd tätig ist, muss jetzt klipp und klar offen legen, ob er als unabhängiger Versicherungsmakler aus der Breite des Marktes berät oder im Auftrag eines oder mehrerer Versicherungsunternehmen abhängig unterwegs ist. Ebenso stellt die neue Regelung Anforderungen an berufliche Qualifikation, Zuverlässigkeit, finanzielle Verhältnisse und Haftungssicherheit als Voraussetzung der Vermittlertätigkeit. Darüber hinaus wird in der gesetzlichen Regelung auch eine Beratungspflicht festgeschrieben, die nun entsprechend dokumentiert werden muss.

Für uns als unabhängigen Finanzmakler waren und bleiben die Anforderungen des neuen Vermittlerrechts stets selbstverständlich. Wir begrüßen diese neue gesetzliche Regelung, weil Sie es Ihnen als Kunden leichter macht, kompetente und unabhängige Berater zu erkennen.

2. Steuern

Neue Regeln für Lebenspolicen nach Einführung der Abgeltungssteuer

Durch den Wegfall von Halbeinkünfteverfahren und Spekulationsfrist verlieren Aktien und Investmentfonds deutlich an Rendite. Ausgangspunkt ist die ab Neujahr 2009 geplante Abgeltungsteuer mit einem Pauschaltarif von 25 Prozent auf Zinsen, Dividenden, Optionsprämien sowie realisierte Kurserlöse unabhängig von der Haltedauer.

Das ändert die Spielregeln für die Geldanlage völlig, da erstmalig eine Einkunftsart vom seit Jahrzehnten bekannten Steuersystem abgekoppelt wird. Mit Blick auf die Altersvorsorge erstrahlen Lebensversicherungen plötzlich in neuem Licht, nachdem sie 2005 durch den Wegfall der Steuerfreiheit stark gebeutelt wurden. Rentenpolicen behalten weiter den günstigen Ertragsanteil, bis 2004 abgeschlossene Kapitalverträge ihre Steuerfreiheit.

Jüngere Kapitallebensversicherungen profitieren, wenn Auszahlung oder Kündigung frühestens 2009 erfolgen. Es bleiben 50 Prozent der ab dem 60. Lebensjahr ausbezahlten Erträge steuerfrei, vorausgesetzt, die Police läuft mindestens zwölf Jahre. Dann wird sie zwar weiter über die Steuererklärung erfasst. Aber eben zur Hälfte, so dass selbst bei hoher Progression nur rund 20 Prozent der Auszahlung besteuert werden. Dividenden und realisierte Aktiengewinne unterliegen hingegen selbst mit Minierträgen ab 2009 dem Pauschalsatz von 25 Prozent.

Erhält der Versicherte seine Rückzahlung vor dem 60. Geburtstag, oder läuft die Police keine zwölf Jahre gilt für junge Policen mit einem Vertragsabschluss ab 2005 heute eine volle Ertragsversteuerung. Hier soll künftig die vorteilhaftere 25%-ige Abgeltungssteuer gelten.

Doch das ist noch nicht alles. Die Einnahmen bei Versicherungen laufen erst einmal abgabenfrei auf. Erhält der Versicherte seine Rückzahlung, profitiert er neben der steuerfreien Zinseszinsansammlung auch noch von dem entlastenden Progressionseffekt. Das wirkt sich besonders bei fondsgebundenen Versicherungen aus. Bei herkömmlichen Investmentfonds ist das anders, hier müssen die jährlich eingesammelten Zinsen, Mieten oder Dividenden sofort versteuert werden und stehen somit nicht mehr voll für den Zinseszinseffekt zur Verfügung.

Da der Fiskus das Risiko bei Aktien, Zertifikaten oder Hedge-Fonds künftig nicht mehr belohnt, holen die eher konservativen Kapitalpolicen in der Nachsteuerrendite kräftig auf.

3. Altersversorgung

Indexpolice – Kapitalanlage mit attraktiver Renditechance und Risikopuffer

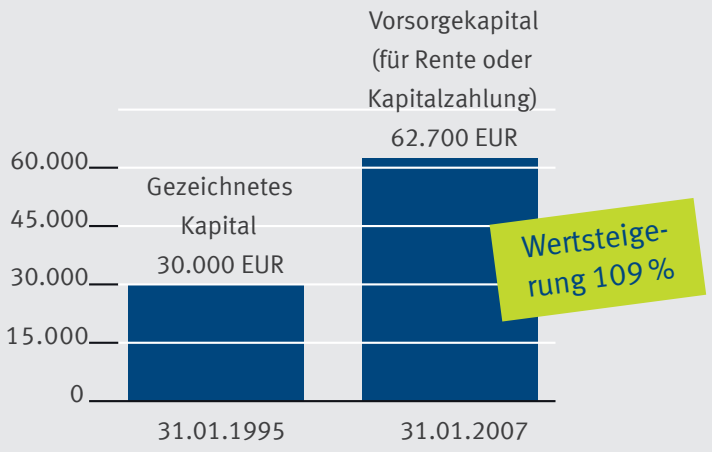
Wer eine Kapitalanlage zur Altersvorsorge sucht, steht häufig vor der Qual der Wahl. Entweder die Ansparung eines konservativen Lebensversicherungsvertrages mit Garantien und eher bescheidenen Renditen. Oder die Ansparung eines Investmentfonds mit attraktiven Ertragschancen aber auch mit Anlagerisiken.

Befristet bis Ende dieses Monats bietet die Allianz eine echte Innovation, mit der Sie die Vorteile beider Welten kombinieren: die Allianz Indexpolice.

Es handelt sich um eine Einmalbeitragsversicherung, bei der das Kapital in ein Garantiezertifikat investiert wird. Sie erhalten die mittlere Kursentwicklung von 3 Aktienindizes ausbezahlt. Diese drei Indizes werden bei der Berechnung der Gesamtrendite zusätzlich erfolgsabhängig gewichtet. Bei den 3 Indizes handelt es sich um den bekannten europäischen Aktienindex EuroStoxx 50, sowie 2 internationale Indizes die auf die Rohstoff- und die Immobilienmärkte abstellen.

Insbesondere die erfolgsabhängige Gewichtung verleiht der Anlage eine besondere

Das hätte die Allianz IndexPolice gebracht, wenn sie vor 12 Jahren aufgelegt worden wäre.



Modellhafte Darstellung für Auflage 31.01.1995 und Auszahlung 31.01.2007.
Diese Vergangenheitsbetrachtung basiert auf historischen Daten. Künftige Wertentwicklungen können aus der Vergangenheitsentwicklung nicht abgeleitet werden. Sofern vergangenheitsbezogene Daten zu den einzelnen Indizes zur Verfügung standen, sind diese Werte herangezogen worden, andernfalls wurde analog zur Indexzusammensetzung der gewichtete Durchschnitt der enthaltenen Einzeltitel zugrunde gelegt.

Renditechance, da der renditestärkste Index zu 50 Prozent gewichtet wird und die beiden anderen Indizes zu 30 bzw. 20 Prozent. Nach Ablauf von 12 Jahren garantiert Ihnen die Allianz mit 130 % des Ursprungskapitals neben dem eingesetzten Kapital auch eine Basisverzinsung dieser Geldanlage. Daher profitieren Sie von den Chancen der weltweiten Aktienmärkte ohne ein wesentliches Verlustrisiko zu tragen.

Außerdem nutzen Sie die bekannten Steuervorteile einer Rentenversicherung, wie Halbeinkünftebesteuerung bei Kapitalzahlung bzw. günstige Ertragsanteilsbesteuerung bei Verrentung.

Das Angebot ist befristet bis zum 30.06.2007. Sprechen Sie uns daher zur Erstellung individueller Angebote kurzfristig an.

Pfändungsschutz – Insolvenzsichere Altersversorgung für Firmenchefs

Wo bislang Selbständige hinsichtlich der Altersvorsorgesicherung gegenüber Arbeitnehmern deutlich benachteiligt waren, gelten nun neue Regeln. Ein Arbeitnehmer genießt für Ansprüche und Renten aus der gesetzlichen oder betrieblichen Altersversorgung grundsätzlich gesetzlichen Pfändungsschutz. Seine Rentenansprüche dürfen nur wie Arbeitseinkommen gepfändet werden, so dass in jedem Fall das Existenzminimum erhalten bleibt.

Selbständige, die für ihre Altersvorsorge ausschließlich selbst verantwortlich sind, müssen in der Regel privat vorsorgen, da regelmäßig keine Zahlungen an die gesetzlichen Rentenversicherung geleistet werden und auch betriebliche Versorgungen ausscheiden.

Wer jedoch als Selbständiger der Vollstreckung in sein Privatvermögen ausgesetzt ist, sei es aufgrund der Insolvenz der Firma oder durch private Gläubiger, musste bislang fürchten, dass auch sämtliche Mittel zur Alterssicherung gepfändet und liquidiert werden. Eine solche Ungleichstellung war ungerechtfertigt und wird seit 01.03.2007 durch das "Gesetz zum Pfändungsschutz der Altersvorsorge" neu geregelt. Die häufigsten Vorsorgeformen wie Lebensversicherung und private Rentenversicherung werden nun auch für Selbständige vor einem unbegrenzten Zugriff geschützt. Für weitere "neue" Formen der Altersvorsorge wird das Gesetz offen gehalten.

Doppelt positiv: Nicht nur laufende Renten sind wie Leistungen aus einer gesetzlichen Versicherung geschützt. Auch das Ansparkapital wird dem Pfändungsschutz unterstellt, damit Selbständige überhaupt die Möglichkeit zum Aufbau einer eigenen Alterssicherung behalten.

Der neue gesetzliche Schutz umfasst solche Versorgungsleistungen, die erst mit Eintritt des Rentenfalls – frühestens 60. Lebensjahr – als lebenslange Rente oder bei Berufsunfähigkeit fällig sind. Der Versicherungsnehmer darf die Verträge weder abtreten, noch beleihen und darf ein Kapitalwahlrecht ausschließlich für den Todesfall vorsehen. Dadurch soll ein Missbrauch vermieden werden.

Der Pfändungsschutz ist in der Höhe nach dem Lebensalter gestaffelt und beträgt maximal 238.000 €.

4. Kapitalanlagen

Grüne Investmentfonds

Der Report des ehemaligen Chef-Ökonomen der Weltbank – Nicholas Stern – beziffert, dass die Kosten des Klimawandels bis zu einem Fünftel der Weltwirtschaftsleistung aufzehren könnten. Unternehmen, wie General Electric, Volvo und Air France rufen in einer Gruppe von mehr als 100 Unternehmen im "Global Round Table on Climate Change" zu einem verstärkten Klimaschutz auf. Der neue UN-Klimabericht warnt eindringlich vor einem weiterhin ungezügelten CO_2-Ausstoß und hat das Ziel, den globalen Temperaturanstieg auf maximal 2 Grad zu begrenzen.

Klimaschutz ist kein kurzfristiges Modethema mehr. Immer extremere Wetterverhältnisse treiben die Kosten für den Wiederaufbau von Infrastrukturen. Künftig werden sich vermutlich steigende Ausfallrisiken auf Staats- und Unternehmensanleihen auswirken.

Diesen Risiken stehen aber auch enorme Chancen gegenüber. Starke Nachfrage nach regenerativer Energieerzeugung entsteht derzeit insbesondere in China, Indien und anderen Schwellenländern. Während die internationale Energieagentur IEA noch 2003 einen Anstieg der erneuerbaren Energien um 2,3 Gigawatt bis 2010 voraussagte, hat inzwischen allein China bis 2010 bereits 60 Gigawatt (2020: 121 Gigawatt) eingeplant (Quelle: Wuppertaler Institut für Klima, Arbeit und Energie).

Das Weltmarktvolumen für umweltfreundliche Energieerzeugung wird derzeit auf 150 Mrd. Euro geschätzt.

Ebenso wie die Deutsche Bank Tochter DWS mit deren neuem Fonds "DWS Klimawandel" erkennen derzeit viele Fondsgesellschaften einen neuen Anlagemarkt. Als Anleger können Sie aber auch mit bereits seit Jahren bestehenden und daher einschätzbaren Investmentfonds vom Kampf gegen den Klimawandel profitieren. Nachfolgend nennen wir Ihnen drei herausragende Investmentfonds, mit denen Sie die Chancen der neuen Umweltmärkte nutzen können.

Name des Fonds	Wertentwicklung in % p.a.			Schwankung in % p.a.
	2007	3 Jahre	5 Jahre	5 Jahre
New Energy Fonds				
Sarasin New Energy	27,4	32,2	13,3	14,5
Wasserfonds				
SAM Sustainable Water	12,1	20,7	11,7	9,8
Umweltfonds				
Pioneer Global Ecology*	18,7	29,4	15,0	12,3
* Alter Name: Acivest Eco Tech				

FAX ANTWORT

+49 / (0) 2 08 / 81 08 20 - 20

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon tagsüber: _____

Telefax: _____

e-mail: _____

Bitte senden Sie mir das aures.forum in Zukunft:

- ❑ per Post
- ❑ per e-mail
- ❑ per Telefax

Ich wünsche weitere Informationen zum Thema:

- ❑ Allianz Indexpolice
- ❑ Pfändungssichere Altersvorsorge
- ❑ Grüne Investmentfonds

Anmerkungen: _____

Aures Finanz AG & Cie. KG
Mintarder Str. 18 a
45481 Mülheim an der Ruhr
Tel. 02 08 - 81 08 20
info@aures.ag
www.aures.ag

Aures Finanz AG & Cie. KG
Höfinger Straße 16
70499 Stuttgart
Tel. 07 11 - 88 20 07 30